



Vorstandsvergütung – ist die Festvergütung eine Alternative?

von Claudia Grothaus

Band 18 der Reihe:
Düsseldorfer Schriften zur Finanzierung
Investition

ISBN: 978-3-95758-024-5

Preis: 19,80 €

Softcover, 57 Seiten

Düsseldorf 2016

Die Vergütung von Vorständen befindet sich seit Jahren in der öffentlichen Diskussion; ihre Angemessenheit wird problematisiert. Auch auf regulatorischer Ebene wurden Maßnahmen ergriffen.

Zur Lösung der Problematik einer adäquaten Vorstandsvergütung wird regelmäßig die Festsetzung einer Vergütung präferiert, die in nicht unerheblichem Umfang aus variablen Vergütungsbestandteilen besteht. Vor diesem Hintergrund wird erörtert, ob nicht gerade der Verzicht auf die Gewährung variabler Vergütungsbestandteile geeignet ist, eine angemessene und interessengerechte Vorstandsvergütung abzubilden. Dabei geht die Darstellung zunächst auf die Prämissen einer Steuerung des Vorstandsverhaltens durch Vergütungsanreize und deren derzeitige Umsetzung in der Vergütungspraxis deutscher Unternehmen ein. Sodann beschreibt sie die rechtlichen Rahmenbedingungen, die mit Blick auf eine angemessene Vergütung einzuhalten sind, um abschließend auf Basis der gewonnenen Erkenntnisse aufzuzeigen, dass eine ausschließliche Entlohnung durch Festvergütung eine zulässige und insbesondere auch sinnvolle Alternative darstellen kann.

Weitere Informationen zu diesem Titel und zum gesamten Verlagsprogramm unter www.dupress.de. Bestellungen bitte an info@dupress.de.